

HA-Beschluss
HA-214/08

öffentlich: Ja

Drucksachen-Nr.: 04/822
 Erfassungsdatum: 05.12.2007

Beschlussdatum:
28.01.2008

Einbringer:

Dez. III, Amt 51

Beratungsgegenstand:

Bestätigung der Eilentscheidung des Oberbürgermeisters zur überplanmäßige Ausgabe im Verwaltungshaushalt des Jugendamtes (Heimkosten)

Beratungsfolge Verhandelt - beschlossen	am	TOP	Abst.	ja	nein	enth.
Senat	11.12.2007	8.12				
Finanz- und Liegenschaftsausschuss	07.01.2008	5.2		11	0	0
Hauptausschuss	28.01.2008	3.17		11	0	0

Dr. König
 Oberbürgermeister

Beschlusskontrolle:	Termin:

Haushaltsrechtliche Auswirkungen?	Haushalt	Haushaltsjahr
Ja	Verwaltungshaushalt	2007

Beschlussvorschlag

Der Hauptausschuss der Universitäts- und Hansestadt Greifswald bestätigt die Eilentscheidung des Oberbürgermeisters zur überplanmäßigen Ausgabe des Jugendamtes im Bereich Hilfen zur Erziehung in Höhe von 157.600 €.

Sachdarstellung/ Begründung

Bei der Planung für das Haushaltsjahr 2007 wurden Heimkosten für 23 Kinder und Jugendliche geplant. Tatsächlich mussten in diesem Jahr durchschnittlich 31 Kinder und Jugendliche stationär betreut werden. Dies sind Pflichtleistungen nach § 34 SGB VIII, welche unabweisbar waren.

Finanzierung

	HH-Stelle	Verbale Beschreibung und Bemerkung
1	0.45570.770 000	§ 27 i.V.m. § 34 SGB VIII - Heimunterbringung
2	0.90000.003 000	Gewerbesteuer

	geplant	vorhanden	Bedarf	Rest	Jährl. Kosten
1	820.000	0	157.600	-157.600	
2	9.500.000	10.987.805,43	9.500.000	1.987.805,43	

Sachdarstellung/ Begründung

Eine Deckungsmöglichkeit für die Mehrausgaben konnte innerhalb des Amtsbereiches nicht nachgewiesen werden. So sind in Abstimmung mit der Kämmerei als Deckungsquelle die Mehreinnahmen aus Gewerbesteuer eingesetzt worden.